

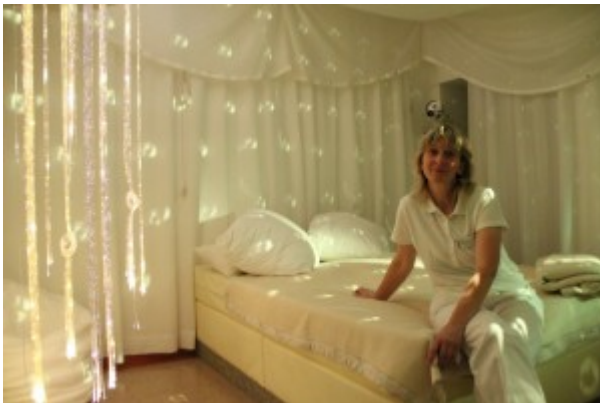
Wir diskutieren mit der SNOEZELEN Therapeutin

„Du frierst und viele werden sagen es ist nicht kalt. Du hast Angst und viele werden sagen hab nur Mut. Du bist allein und viele werden sagen: Jetzt keine Zeit. Doch manchmal ist da jemand, der sagt: Nimm meinen Mantel und meine Hand und lass mich Dich ein Stück begleiten. Jetzt.“

Persönliche Motivation:

Vor Jahren habe ich diese Zeilen in einer Zeitschrift gelesen. Da befand ich mich gerade in der Ausbildung zum SNOEZELEN Therapeuten. Wie eine Ironie des Schicksals schlug gerade in dieser Ausbildungsphase das eigene familiäre Schicksal zu, denn bei einem Motorradunfall verstarb der Kindsvater, drei Tage vor dem 13. Geburtstag meiner Tochter. Zum damaligen Zeitpunkt leistete ich Schwerstarbeit - meine sich gerade in der Pubertät befindliche Tochter in diesem Schmerz zu begleiten, selber stark zu sein und zu bleiben, und die Ausbildung neben meinem Job in der häuslichen und stationären Pflege zu beenden. Diese Lebensphase hat mich in meiner künftigen Arbeit geprägt und noch einfühlsamer im Umgang mit Menschen mit Handicaps gemacht.

Fachlicher Hintergrund:



Das „reformierte SNOEZELEN - biographisch milieutherapeutische Konzept Dennerlein zur ganzheitlichen Sinnesförderung“ ist Teil des Einrichtungskonzepts der neurologischen Fachpflegeeinrichtung der Phase F „Fichteneck“ in Braunlage, an der ich nunmehr 6 Jahre als SNOEZELEN Therapeutin tätig bin.

Das Konzept Dennerlein kann unter Beachtung der Ganzheitlichkeit von Körper, Geist und Seele und mit Fokus auf die Bedürfnislage des Einzelnen sinnesförderlich eingesetzt werden und bietet so den Rahmen für die enge Vernetzung von Pflege, Betreuung, Förderung und Therapie.

Im Rahmen der SNOEZELEN Therapie wird versucht bei den Betroffenen „Erinnerungstüren“ zu öffnen. Auch in Bezug auf das Vermeiden und Vorbeugen von Krisen hilft die SNOEZELEN Therapie. Diese Therapieform bietet verschiedene Möglichkeiten der individuellen psychosozialen Begleitung in einer geschützten Atmosphäre. Erlebte Ängste, Themen und Traumata werden in

Bearbeitung gebracht. Sie führt unter anderen zu einer Steigerung der Mobilität, der Kommunikations- und Wahrnehmungsfähigkeit, einem anwachsenden Gefühl der Freude und stärkt damit die positiven Lebenswerte. Die Kommunikation im Rahmen der SNOEZELEN Therapie erfolgt verbal aber auch nonverbal. Bestimmte Fachansätze, wie die Farbtherapie, Musiktherapie, Basale Stimulation, Aromatherapie, Spieltherapie, Gesprächstherapie unterstützen den Kommunikationsaufbau.

Die speziellen Materialangebote, wie Musikklangwasserbett, Solarprojektor, Farbspot und Wassersäulen werden im SNOEZELEN Weißraum individuell geplant und eingesetzt. Die Umsetzung findet nicht nur im SNOEZELEN Raum statt, sondern auch im Lebensalltag und natürlichen Außenbereich.

Um Gefahren in der Anwendung ausschließen zu können, bedarf es für die didaktisch- methodische und therapeutische Arbeit die entsprechende Qualifikation der Anwender und wird ausschließlich durch 2- und 4jährig qualifizierte SNOEZELEN Pädagogen (SNP) und SNOEZELEN Therapeuten (SNT) angewandt.

Jede SNOEZELEN Therapie wird individuell auf den Bewohner zugeschnitten und bedarf einer fachlichen Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Krankheitsbild, dem Erfassen der individuellen Bedürfnislage des Bewohners und Überprüfung der einzelnen Wahrnehmungsbereiche. Die Biographie ist die wichtigste Informationsquelle bei der Planung und Durchführung einer SNOEZELEN Einheit, aber auch um die Tagesstruktur des Bewohners auf die individuellen Bedürfnisse und Interessen ausrichten zu können. Vorlieben und Abneigungen werden erfasst und bei der Gestaltung einer SNOEZELEN Einheit berücksichtigt.

Ausblicke:

Für die Bewohner, die ich in dieser Facheinrichtung begleiten darf, ist die SNOEZELEN Therapie zu einem festen Bestandteil im Tagesverlauf geworden. In meinem Vortrag möchte ich zeigen, welche Möglichkeiten es im Rahmen der SNOEZELEN Therapie gibt, die uns anvertrauten Menschen mit und ohne Worte zu erreichen. Ein SNOEZELEN Therapeut muss dazu bestimmte Fähigkeiten mitbringen - nicht nur fachliche Kompetenzen.

Verstehen uns die Betroffenen immer richtig? Kann der Betroffene uns nicht verstehen oder signalisiert er uns, das er (momentan) nicht bereit ist mit uns zu kommunizieren?

Über diese Thematik möchte ich mit Ihnen im Rahmen der Fachtagung in Bad Schmiedeberg diskutieren.

(siehe unter Veranstaltungen 09. November 2012)

Ilka Drapatz- Braune (SNOEZELEN Therapeutin)

Kontakt: Pflegeheime „Fichteneck“ GmbH
fichteneck-braunlage@t-online.de
www.wolf-pflege.de/braunlage